

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 103 (1977)
Heft: 47

Illustration: [s.n.]
Autor: Richard, Jean-Paul

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

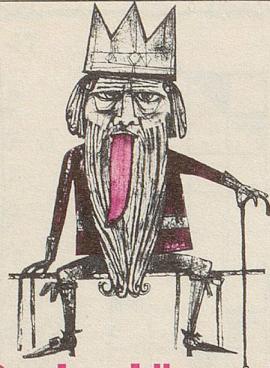
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Basler Läggerli

S git Fraue, wo maine, s syg alles Frauesach. Dasch nämlig gar nit wahr. Au Männer kenne Knepf anaihe, und wenns numme mit eme Bostich isch, au Männer kenne Gschirr wäsche und s Farbig, und wenns in der glyche Maschinen isch. Wie d Maschine dernoħ uusgseht, dasch en anderi Sach – und s Farbig sowyo.

Wenn s Rrrrr in d Monetsnämme kunnnt, haissts fir alli wider, ass me s Halali muess bloose. Und scho kumm y uff my Probleem. «Wär nimmsch mit ans Dame-Wildässse?» het mi juscht vorhär am Delefon ain gfroggt vo unserem Kochkelle-Männerclub. Aifach aini, han y gsait,

wills jo niemerts agoht, und will me jo – wenns niemerts gseht – in der Wildzyt wildere darf.

Mir hänn in unserem Club au no zwai anderi stolzi Here: der aint sait mit styffem Hals, är syg allewyl no im en Alter, wo d Fraue sich nohn ihm däten umdrähe, und der ander isch duruuß der Mainig, sy Frau syg halt allewyl no s bescht Stigg. Är het nummen ais, wo mir nit hänn: alli Sytte in sym Familiebichli sinn perforiert und dorum kan er jeederzyt ohni Schwirgkainen en anderi Frau näh. Är muess numme d Sytten uuserysse.

*

Zimftig han y hitt demorge Zmorge gässe. Und wie! S isch Jon en alte, ass es in jeedere Stadt – nit numme z Basel – die schreggig praggtische, vollautomatische Reschtoran git. Dert kasch alles uuseloh: E Wienerli mit Zwätschgekompott, e Paté mit Epfelmuess, e Kaffi ohni Crème, e Kaffi mit Crème, e Kaffi mit Milch ohni Zugger, e Kaffi mit Zugger ohni Crème und Milch und Zugger ohni Kaffi.

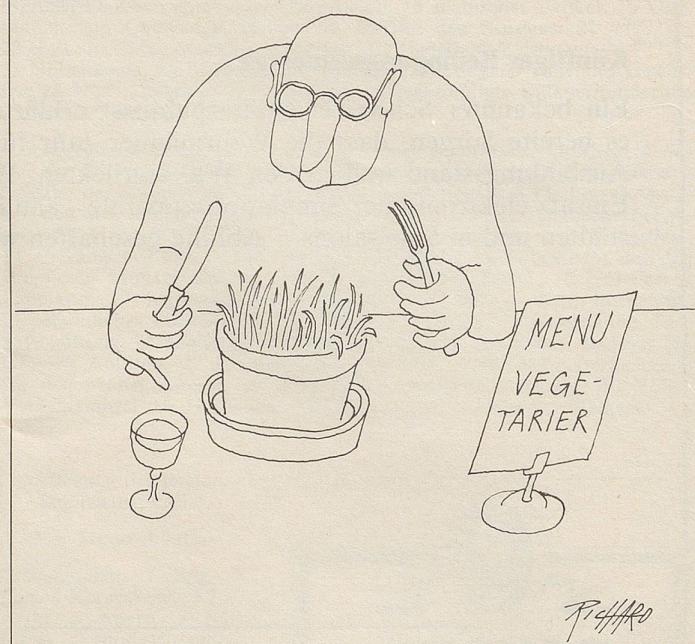
Aber s liebschten isch mir aigetlig s Uuseloh. Do stehn die schlimme Maschine, si surre und si lychte mit vyle farbige Lämpli

wie Computer. Jeedes bedytet eppis, äntwäder Start, Lauf oder Ende. Y ha au scho Bücher gha, wo verkehrt uusekoh sinn. Aber simmer doch ehrlig, was kunnnt mänggmool im Lääbe nit alles verkehrt uuse?

Jetz waiss y langsam, wie die

verhäxte Maschine gehn. Y ha die sibesytigi Bedribaawysig gläeße und usswändig glehrt. Und do isch my Menü vo hitt demorge: Pfäfferplätzli mit ere Portion Himbeerikomfi und e Salbeyteeli mit Zugger und Doppelrahm.

Armin Faes



P. H. H.

Täglich ein wenig Entspannungs-Politik: Vermouth Jsotta.

Vergleichen Sie ihn mit irgendeinem Aperitif und Sie bestätigen den Unterschied: Jsotta ist unverwechselbar, ist voller, würziger im Geschmack, gibt Ihren Drinks Charakter.

JSOTTA
VINO
VERMOUTH
FINO
RATTO CON VINI PREGIATI
SE DI OTTIMA QUALITÀ
JSOTTA VERMOUTH
ECCO IL VERA
VERMOUTH

JSOTTA
Der Geschmack, der gewinnt.